

BDR – NOMINIERUNGSNORMEN

Weltmeisterschaften Straße Männer U23 vom 29.09. - 03.10. 2010 in Melbourne (AUS)

Startplätze

Bei den Weltmeisterschaften Straße in kann der BDR folgende Startplätze belegen:

Einzelzeitfahren: max. 2 Startplätze

NC-Rundfahrten (Pflicht)	DM Einzelzeitfahren (Pflicht)	Sonstige Wettkämpfe (Zeitfahren) Zusatzkriterium*
2 x Platz 1 – 3 EZ bei RF	Platz 1 – 3	Platz 1-3

Ein Sportler der alle beide (Pflicht-)Kriterien erfüllt nominiert sich direkt für die WM. Erfüllen mehrere / weniger Aktive die Nominierungsnormen, wird das Trainerurteil/die Trainereinschätzung und die „Sonstigen Wettkämpfe“ (internationale Zeitfahren, die mit dem Bundestrainer abgestimmt werden) zur Nominierung herangezogen.

* Zusatzkriterien wenn die Pflichtkriterien nicht erreicht wurden.

Straßenrennen: max. 5 (6) Startplätze

Wegen der Besonderheit in der Organisations- und Wettkampfstruktur des Straßenradsports werden vom BDR keine detaillierten Qualifikationsnormen festgelegt.

Straßenrennen sind als Mannschaftssport zu betrachten. Bei dem Nominierungsvorschlag werden die topografischen Gegebenheiten der Rennstrecke berücksichtigt.

Trainerurteil:

- Das Trainerurteil / die Trainereinschätzung fließt unter Berücksichtigung der nationalen und internationalen Ergebnisse, der technischen und taktischen Möglichkeiten der zu nominierenden Sportler sowie der Teamfähigkeit in den Nominierungsvorschlag an das BDR-Präsidium ein.
- Für Aktive, die durch Erkrankung die Nominierungsnormen nicht erfüllen können, kann der Bundestrainer individuelle Qualifikationsnormen in Abstimmung mit dem Präsidium vorgeben.

Athletenvereinbarung

- Für eine Nominierung werden nur Sportler berücksichtigt, die eine Athletenvereinbarung des Bund Deutscher Radfahrer unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht.
- Der Nominierungsvorschlag an das BDR Präsidium erfolgt am 13. September 2010 auf der Grundlage der Trainereinschätzung, der Ergebnisse von nationalen/internationalen Straßenrennen und Rundfahrten in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor.

Die endgültige, disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens am Vortag des Wettbewerbs bis 12:00 Uhr durch den zuständigen Bundestrainer, in Abstimmung mit dem vom BDR-Präsidium benannten Mannschaftsleiter.

Bund Deutscher Radfahrer
Burckhard Bremer
Sportdirektor